

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **26 (1939)**

Heft 12

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Landes bekannt, Prof. Dr. F. Mangold, Basel, behandelt „Die soziale Schweiz“ und macht mit der Fülle der Einrichtungen auf allen Fürsorgegebieten vertraut. Auf den staatskundlich-ideologischen Teil des wertvollen Buches folgen 8 Biographien über grosse Schweizer: Bruder Klaus, Hans Waldmann, General Dufour, General Wille, Gottfr. Keller, Heinr. Pestalozzi, Henri Dunant und Herm. Greulich. Die Verfasser dieser Biographien sind: Dr. K. Fleischmann, Dr. R. Schudel-Benz, Prof. Dr. J. R. von Salis, Dr. J. Ammann, Bernhard Moser, Prof. Dr. H. Stettbacher, Fritz Wartenweiler, Reg.-Rat Ernst Nobs. Die Ver-

fasser verstehen es ausgezeichnet, unsere jungen Eidgenossen für diese grossen Männer unseres Landes zu begeistern. Die Schweiz, die solche Eidgenossen hervorgebracht hat, darf stolz sein auf ihre Vergangenheit und Kultur. Diese Männer mögen den jungen Eidgenossen bestärken in der Liebe und im Kampf für unser Vaterland, dessen Dasein heute geradezu providentiell ist. Die Autoren des Buches haben es auch verstanden, den Ton der Jugend zu treffen und gerade deswegen muss man dieser erfreulichen Neu-Erscheinung die grösste Verbreitung wünschen.
Dr. A. B.

Mitteilungen

Ermässigte Eintrittspreise der LA.

Die Direktion der noch bis 29. Oktober dauernden Landesausstellung hat den Eintrittspreis für den Kollektivbesuch von Volks- und Mittelschulen, sowie von gleichartigen Bildungsinstituten oder Jugendorganisationen unter Führung auf 50 R p. ermässigt, für einzelne Jugendliche unter 16 Jahren, Schüler und Studierende (nur gegen Ausweis) auf 75 Rp. Diese Karten berechtigen auch zum freien Eintritt in das Kunstmuseum Zürich und (am Vormittag) ins Landesmuseum. Die Fahrpreis-Ermässigungen der schweiz. Transportanstalten bleiben unverändert in Kraft, ebenso die ermässigten Preise für Mahlzeiten in gewissen

Restaurants. Man verlange den Spezialprospekt für Schulen. Telephonische Auskunft unter Nr. 3.36.77 und 4.77.70.

WSS

Infolge der Mobilisation der meisten Vorstandsmitglieder und unserer tätigsten Mitarbeiter muss die im Zusammenhang mit der Landesausstellung vorgesehene Jahresversammlung bis auf weiteres verschoben werden. Zu unserem grossen Bedauern fällt damit auch die geplante Ausstellung sämtlicher eingesandten Schreibearbeiten dahin.

Der Präsident: Eugen Kuhn.

Zürich Institut Minerva

Vorbereitung auf
Universität
Polytechnikum

Handelsabteilung
Arztgehilfinnenkurs

Achtung!

Billig abzugeben:

1 Grammophon

neu, mit Koffer und einigen Platten.

Preis statt Fr. 120.— nur noch Fr. 40.—.

Schreiben an: **G. F. Schweizer-Schule**,
Verlag Otto Walter A.-G., **Olten**.

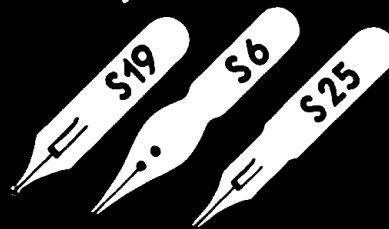
Ausstopfen

von Tieren für Unterrichtszwecke.
Lidern von Fellen. Anfertigung
moderner **Pelzwaren**.

M. Layritz, Biel 7, Dählenweg 15.



Soennecken- federn für die neue Schweizer Schulschrift



Prospekte u. Federnmuster kostenlos
erhältlich bei

F. SOENNECKEN-ZÜRICH
LOWENSTRASSE 17

Verkehrshefte

Buchhaltung

Schuldbetreibg. u. Konkurs

bei Otto Egle, S.-Lhr., Gossau St.G.

Der Erfolg spricht für die Güte!

Seit Erscheinen am 6. Mai 1939 über 3500 Bände ausgeliefert:

Die Schweiz - Mein Land

Umfang 626 Seiten. 320 Seiten Text mit Tabellen, Karten etc. 306 Seiten Illustrationsdruck mit über 800 Abbildungen. 16 vierfarbige Kunsttafeln. Format 25×30 cm. Leinenband mit Goldprägung Fr. 48.—.

Herausgegeben von

Nationalrat Otto Walter und Julius Wagner

die mit einer Elite von Mitarbeitern dieses Buch lebendigsten Inhalts schrieben!

Aus der Fülle begeisterter Urteile:

„Es ist mir ein Bedürfnis, den Initianten für das grosse Werk echt schweizerischer Art, das sie geschaffen haben, zu danken. Der lehrreiche und wertvolle Inhalt, das schöne Bildermaterial dürften dem Buch gewiss viele Freunde werben.“

Dr. Th. Brogle, Direktor der Schweiz. Mustermesse.

„Ich kann Ihnen zu dieser Publikation nur meine unverhohlene Freude aussprechen. Das Werk gehört zum Schönsten, was in den letzten Jahren über die Schweiz erschienen ist. Möchten doch recht viele Schweizer es kaufen und den Inhalt dieser Schweizer Heimatbibel, wie ich das Buch nennen möchte, sich einprägen.“

Eugen Probst, Architekt, Zürich.

„Selten noch ist in unserem Lande ein so vorzüglich ausgestattetes, sorgfältig redigiertes und umfassendes Werk erschienen wie „Die Schweiz — Mein Land“. Ich beglückwünsche Sie aufrichtig zu dieser verlegerischen Tat.“

René Thiessing, Chef des Publicitätsdienstes der S. B. B.

„Ich weiss nicht, was ich mehr bewundern soll, die gediegene Auswahl des Inhalts, den Gedankenreichtum des Verfassers oder die Vorzüglichkeit der drucktechnischen Ausführung.“

Fr. Lauri, Propagandachef der „USEGO“.

Verlag Otto Walter A.-G., Olten

Herrn Richard Böhi, Lehrer
Sommeri (Thrg.)

Ein prächtiges Jugendbuch!

Josef Hauser:

O Röbeli!

Geschichten von kleinen Leuten, mit zum Teil ganzseitigen Bildern von Otto Wyss. Preis Leinen Fr. 4.—.

Zu beziehen durch alle Papeterien oder Buchhandlungen oder direkt beim

Verlag Otto Walter AG.
Olten

Wir liefern als

Spezialhaus für Schulbedarf

Alles was die Schule braucht:

Original-Schriftreformhefte, Zeichenmaterialien, Hilfsmittel fürs Rechnen, Lesen und Schreiben, Apparate für den Physik- und Chemieunterricht, anatomische Modelle, technologische Sammlungen, Wandtafeln (eigene Fabrikation), Kartenständer usw. — Vertriebsstelle des Schweizerischen Schulwandbilderwerkes.

Grosse Auswahl; günstige Preise.

Unverbindliche Beratung und Auskunfterteilung für Interessenten.

Mit freundlicher Empfehlung

Ernst Ingold & Co., Herzogenbuchsee

Schulmaterialien und Lehrmittel-Verlag - Eigene Fabrikation

Sonderangebot für unsere Abonnenten und Leser!

Wir offerieren solange Vorrat aus unserem Antiquariat nachstehende, absolut unbeschädigte Bücher zu erstaunlich billigen Preisen.

- Alf. Aeby: „Die Löwenberger“, historischer Schweizerroman, Leinen
Fr. 4.80 netto 2.—
- E. Gessi: „Acht Tage im Vatikan“, steif kart., mit vielen zum Teil farbigen Bildern Fr. 4.80 netto 1.50
- P. Hophan: „Vier Jahreszeiten“ (religiöse Lesungen), Leinen
Fr. 4.80 netto 1.50
- Lorenz J.: „Korporativer Aufbau“, kart. Fr. 1.—
- Dr. Holenstein: „Die Konf. Artikel und die Schulartikel der Schweiz. Bundesverfassung“, Leinen Fr. 12.— netto 2.—
- Dr. Hartmann: „Kirche und Leben“ (illustr. Jahrbuch 1939), kart.
Fr. 2.50 netto 1.50
- A. Imholz: „Die Amsel auf Burg Lichtenfels“ (Roman einer Liebe)
geb. Fr. 3.80 netto 1.50
- A. Lanini: „Schweiz. Jugendbuch“, Bd. 4, illustriert, Leinen
Fr. 7.80 netto 3.—
- M. Trott: „Fahrt ohne Steuer“ (Künstlerroman), Leinen Fr. 3.60 netto 1.50

Zu beziehen bei:

Verlag Otto Walter AG, Sortimentsabteilung, Olten